
Papierloses Steuern von Baustoffen und Kippen

16.04.20

Papierloses Steuern von Baustoffen und Kippen

Die Logistik hat in der Corona-Krise eine besondere Stellung eingenommen: So müssen Lieferketten aufrechterhalten, die Versorgung der Bevölkerung sichergestellt und Baustellen weiter mit Material versorgt werden. Lastwagen fahren also vielerorts weiter und müssen durch Spediteure gesteuert werden. Bei jeder Lieferung und jedem Abtransport entstehen Kontaktpunkte, über die sich das Coronavirus verbreiten kann. Das gilt auch für die Baulogistik, die oft noch wenig digital aufgestellt ist. Hier unterstützt das Berliner Startup Kamioni. Das junge Unternehmen hat den Prozess von der Bestellung bis zur Materiallieferung vollständig digitalisiert und stellt seine Software neuen Spediteuren derzeit kostenlos zur Verfügung.

Natürlich reduziert das Tragen von Handschuhen und Atemmasken die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung des Coronavirus. Doch der Austausch von Papierdokumenten bleibt ein vielfach unterschätzter Risikofaktor. Denn die Dokumente, die innerhalb des Prozesses unter mehreren Beteiligten – von der Buchhaltung über den Disponenten bis hin zum Fahrer und Baustellenpersonal – ausgetauscht werden, sind unmittelbare Kontaktpunkte und können Schmierinfektionen verursachen. Durch eine Digitalisierung des Prozesses sinkt das Infektionsrisiko an dieser Stelle erheblich.

Die Kamioni-App bildet die gesamte Transportkette der Baustofflieferung digital ab: Papierlieferscheine werden unnötig, Fahrtwege und Kontaktpunkte werden reduziert. Und auch Fahrer müssen Aufträge nicht mehr persönlich im Büro abgeben, da die Papiere direkt übermittelt

werden. Von der Bestellung beim Polier, über die Disposition bei der Spedition, bis hin zum Kraftfahrer und seinem digitalen Lieferschein, wird alles in der App papierlos gehandhabt.

Dies dient in erster Linie einer höheren Effizienz, einer verbesserten Echtzeit-Übersicht in der Baulogistik und der Reduzierung von Papier-Abfall. In der aktuellen Krisensituation, in der jeder Kontaktpunkt zur Gefahr für Mitarbeiter und Unternehmen wird, ist ein auf diese Weise digitalisierter Prozess jedoch ein weiterer Pluspunkt.

Nachweislich können mit dem Einsatz der Kamioni-App bis zu neunzig Prozent des sonst produzierten Papiers vermieden werden. So lassen sich alle Prozesse der Baustellenlogistik vollständig digitalisieren und papierlos gestalten. Auch das Suchen in Papierbergen entfällt, denn in der App können benötigte Dokumente ganz unkompliziert in der Datenbank gefiltert werden. Papierchaos verschwindet und die Transparenz steigt. Und die Corona-Krise hat gezeigt: Digitale Abläufe sind die entscheidende Grundlage für Unternehmen, die sich zukunftssicher aufstellen wollen.

In der aktuellen Krisensituation stellt Kamioni seine Software allen neuen Speditionen kostenlos zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kamioni.de

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Kontakt zu Kamioni

Kamioni GmbH
c/o Rheingau Founders GmbH
Oranienstraße 185
10999 Berlin

T. +49 (0) 30 921 00 491
E. kontakt@kamioni.de
www.kamioni.de

Ihre Ansprechpartnerin im Verband

